

Binnendifferenzierung bei Hochbegabung

Beitrag von „Lindbergh“ vom 25. Januar 2021 19:22

Ich fand es damals schlimm, gebremst zu werden, gleichermaßen sehe ich auch die Gefahr des Vorarbeitens ein. Daher würde ich tatsächlich immer, wenn es sich anbietet, Seitenstränge aufzeigen, in denen sich dein Kind mit Themen beschäftigen kann, die in der Form einfach nicht in der Schule vorkommen.

Für Deutsch z.B. wäre es eine super Idee, eigene Geschichten zu schreiben. Es gibt talentierte Kinder, die bereits ganze Bücher schreiben. Christopher Paolini begann mit 15, an Eragon zu arbeiten.

Für Sachunterricht empfieilt sich doch sowas wie Jugend forscht.

Und für Mathematik: Ganz viele Rätsel und Knobeln.